



XVI.

Der Königsmord.

eit dem Tage, da Hadwig, gleich ihrem Bruder eine lebensrettende That vollbrachte, indem sie Adelhaid, die burgundische Prinzessin vor den Giftzähnen eines gefürchteten Reptils bewahrte, waren zwei Jahre dahingeschwunden.

Wie viel des Wichtigen und Folgereichen hatte sich indes ereignet!

Kaum dem Kindesalter entwachsen, war die Prinzessin am 27. Juni 947 die Gattin des jungen, erst neunzehnjährigen Königs Lothar von Italien geworden.

Lothar war der Sohn König Hugos und bei dessen Lebzeiten selber schon zum König ernannt worden.

Nach der in Glanz und Pracht gefeierten Hochzeit war Adelhaid dem Gatten in dessen Heimat gefolgt und Hadwig hatte sich selbstredend auch da nicht von ihr getrennt; denn ihr Herz war in unwandelbarer Liebe und Treue der jungen Fürstin zugethan, ja es war im Laufe der Jahre darin noch immer mehr erstarrt.

Auf dem ganzen Erdenrund konnte es kein glücklicheres Ehepaar